



NAMBORNER

**Amtliches
Bekanntmachungsblatt**
der

Nachrichten



Baltesweiler • Eisweiler/Pinsweiler • Furschweiler • Gehweiler • Hirstein • Hofeld-Mauschbach • Namborn/Heisterberg • Roschberg

SPENDE BLUT

BEIM ROTEN KREUZ.



Nächster Blutspende-Termin:

Namborn

Dienstag, 07.07.2020

von 17:00 bis 20:00 Uhr

Grundschule

Goethestr. 8

Machen Sie mit! Termine und Infos:

Telefon: 0800 11 949 11 (bundesweit, gebührenfrei aus dem Festnetz)

Internet: www.blutspendedienst-west.de



DRK-Blutspendedienst West

Wir sind für Sie da!

Ihre Ansprechpartner bei der Gemeindeverwaltung Namborn

Gemeindeverwaltung Namborn,
Schloßstraße 13, Ortsteil Hofeld-Mauschbach

Telefonzentrale: (06857) 9003-0

Ihre(n) Ansprechpartner(in) erreichen Sie unter:
(06857) 9003- und jeweilige Durchwahl-Nummer

Fax-Nummer: (06857) 9003-20

Email: rathaus@namborn.de

Email: s.hilpuesch@namborn.de

Internet: www.namborn.de

montags, dienstags
und donnerstags

08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

mittwochs

13:30 Uhr bis 15:30 Uhr

08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

13:30 Uhr bis 18:00 Uhr

freitags

08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Das Einwohnermelde- und Ordnungsamt
sind dienstags nachmittags geschlossen.

Name		Zi.-Nr.	Durchwahl
Sascha Hilpüsch	Bürgermeister	103	23
Annika Becker	Vorzimmer	102	22
Rainer Junk	geschäftsführender Beamter und Bürgerberater	106	26

Fachbereich I

Zentrale Dienste

Rainer Junk	(FB-Leiter)	106	26
Kirsten Crummenauer		105	25
Susanne Gerhart		104	24
Gerd Scheffler		104	24
Dominik Schaadt		105	27

Fachbereich II

Finanzen, Kasse, Abwasserwerk - kaufmännische Angelegenheiten

Susanne Thies-Schmitt	(FB-Leiterin)	109	31
Ralf Groß		109	28
Thekla Schnur		006	29
Kathrin Thielen		006	32
Christa Theis		005	16

FB II - Abt. Kasse -

Ralf Saar	(Abt.-Leiter)	007	17
Anke Stromereder		007	18

Name	Zi.-Nr.	Durchwahl
------	---------	-----------

Fachbereich III

Sicherheit, Ordnung, Bürgerservice

Tim Klewitz (FB-Leiter)	003	14
Ivonne Schwan	001	11
Anne Staub-Hercules	001	11
Manuela Schwan	002	12

Fachbereich IV

Bauwesen und Umwelt

Caroline Müller	(FB-Leiterin)	203	43
Heidi Jungen		201	41
Britta Rößler		204	44
Brigitte Schmitt		206	46

Fachbereich V

Tiefbau, Baubetriebshof, Abwasserwerk - technische Angelegenheiten

Jörg Rammacher	(FB-Leiter)	108	45
Ralf Groß		109	28
Heidi Jungen		201	41

Datenschutzbeauftragter

Hans-Jürgen Kiefer datenschutz@namborn.de

Kindertageseinrichtungen

Furschweiler: Claudia Müller	Tel.Nr. 06857 / 7 05
Hirstein: Jennifer Strack	Tel.Nr. 06858 / 2 42
Namborn: Maria Andler	Tel.Nr. 06854 / 7 60 98
Gesamtleitung: Maria Andler	Tel.Nr. 06854 / 9 26 92 33

Marienschule Sekretariat

Meike Schneider Tel. 06854 / 90 89 58 10

Polizei-posten Namborn

Sprechzeiten: montags 10-12 Uhr – mittwochs 13.30 Uhr - 16.30 Uhr
Telefonnummer: 06857/9003-13 während den Sprechstunden
Telefonnummer: 06851/898-0 außerhalb der Sprechstunden

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienst Ärztendienst

Unter der Rufnummer **116117** ist der diensthabende Arzt unter der Woche zu folgenden Zeiten zu erreichen: **Montags, dienstags und donnerstags von 18 bis 8 Uhr** des darauf folgenden Tages. **Mittwochs und freitags von 13 bis 8 Uhr** des darauf folgenden Tages.

An Wochenenden von Samstagmorgen 08.00 Uhr bis Montagmorgen 08.00 Uhr und an Feiertagen, sowie an den so genannten Brückentagen.

Bereitschaftsdienstpraxis am Marien-Krankenhaus St. Wendel zuständig für die Gemeinde Namborn, Rufnummer 01805/663007 (0,14 Euro/Minute aus dem Festnetz, Mobilfunknetz-Preise abweichend)

Zahnarzt

04./05.07.2020

Becker C., Dr. St. Wendel, 06851/8060401, 06851/9397820

Nur für dringende Fälle und nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

Auch im Internet unter www.zahnaerzte-saarland.de finden Sie **den aktuellen zahnärztlichen Notfalldienst**. Die Patienten-Informationstabelle der saarländischen Zahnärzte erreichen Sie jeden Mittwoch von 14 bis 16 Uhr unter 0681/5860825.

Hals- Nasen- Ohrenarzt / Augenärzte/ Kinderärzte

Unter der Rufnummer 116117 ist der diensthabende Arzt/die diensthabende Ärztin zu folgenden Zeiten zu erreichen:

- montags, dienstags und donnerstags von 18.00 bis 08.00 Uhr des darauf folgenden Tages
- mittwochs und freitags von 13.00 bis 08.00 Uhr des darauf folgenden Tages
- samstags von 08.00 Uhr bis montags 08.00 Uhr
- an gesetzlichen Feiertagen sowie am 24. und 31. Dezember sowie an so genannten Brückentagen von 08.00 bis 08.00 Uhr des darauf folgenden Tages

Ärztliche Bereitschaftsdienstpraxis St. Wendel

Marienkrankenhaus St. Wendel, Am Hirschberg 1, 66606 St. Wendel

Ärztliche Bereitschaftsdienstpraxis Homburg

Im Universitätsklinikum des Saarlandes Gebäude 57.2 Chirurgie

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis

In der Marienhausklinik St. Josef Kohlhof
Klinikweg 1-5, 66539 Neunkirchen

10.07.2020

Linden-Apotheke

66606 St. Wendel-Bliesen, Kirchstraße 3a
Telefon 06854/76911

Tierärztlicher Notdienst

04./05.07.2020

Tierärzte Dausend/Weyand-Regge, Gartenstr. 8, 66629 Freisen, (06855) 2 58
<http://www.viehdoc.de>

Apotheken Notdienst

Freitag, 3. Juli 2020

Glocken-Apotheke, Bahnhofstr. 24, 66606 St. Wendel, 06851/93170

Samstag, 4. Juli 2020

Margarethen-Apotheke, Kuseler Str. 31, 66606 St. Wendel-Niederkirchen, 06856/780

Sonntag, 5. Juli 2020

Neue-Apotheke, St. Annen-Str. 12, 66606 St. Wendel, 06851/8023935

Montag, 6. Juli 2020

Ostertal-Apotheke, Talbrückstraße 1, 66629 Freisen-Oberkirchen, 06855/237

Dienstag, 7. Juli 2020

Annen-Apotheke, St. Annen-Str. 10, 66606 St. Wendel, 06851/800010

Mittwoch, 8. Juli 2020

Hubertus-Apotheke, Saarbrücker Straße 47, 66625 Nohfelden-Türkismühle, 06852/6365

Donnerstag, 9. Juli 2020

Mauritius-Apotheke, Tholeyer Str. 27, 66649 Marpingen-Alsweiler, 06853/922040

Die aktuellen Notdienste finden Sie auch unter www.apothekennotdienste-saarland.de.

Dienstbereite Apotheken

04.07.2020

Neue-Apotheke

66606 St. Wendel, St. Annen-Str. 12
Telefon 06851/8023935

05.07.2020

Neue-Apotheke

66606 St. Wendel, St. Annen-Str. 12
Telefon 06851/8023935

06.07.2020

Ostertal-Apotheke

66629 Freisen-Oberkirchen, Talbrückstraße 1
Telefon 06855/237

07.07.2020

Marien-Apotheke

66649 Oberthal, Poststraße 26
Telefon 06854/6008

08.07.2020

Neue-Apotheke

66606 St. Wendel, St. Annen-Str. 12
Telefon 06851/8023935

09.07.2020

Wendalinus-Apotheke

66606 St. Wendel, Jahnstr. 4
Telefon 06851/292

Die Verwaltung informiert**Der Jugendbeauftragte informiert**

Ferienfreizeit
in Freisen und Namborn

03.08. - 07.08.
Freizeitplatz
Freisen

10.08. - 14.08.
Kirmesplatz
Baltersweiler

Für Kinder ab 6 - 12 Jahren
Ohne Übernachtung, Betreuung von 10:00 - 18:00 Uhr
Anmeldung ab 03.07. unter www.ideeon.info

Durch die Änderung der Corona-Richtlinien, können wir eine Ferienfreizeit in abgespeckter Form, allerdings ohne Übernachtung, anbieten. Dies beinhaltet:

- Betreuung von 25 Kindern im Alter von 6 bis 12 Jahren
- 5 Tage Programm mit verschiedenen Angeboten und Workshops
- Mittagessen, Obst, Snacks und Getränke sind inklusive
- Betreuung durch geschultes Betreuersteam und Hygienekonzept

Kosten für 5 Tage: 40 €

Anmeldung ab 03.07.2020 unter www.ideeon.info

Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Per WhatsApp oder Anruf unter: 0151 64048260 oder via eMail: c.schneider@ideeon.info

Folgt uns auch gerne auf Facebook (Jugendbüro Freisen / Namborn) oder Instagram (@jugendbuero.freisen.namborn) um immer die neusten Infos des Jugendbüros zu bekommen :)

EVS Wertstoff-Zentrum Nohfelden**Öffnungszeiten des EVS Wertstoff-Zentrum Nohfelden**

St. Wendeler Straße Gewerbegebiet Wolfersweiler
66625 Nohfelden

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag	9:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	11:00 - 18:30 Uhr
Samstag	8:00 - 15:00 Uhr

Annahmeschluss ist jeweils 15 Minuten vor Schließung

Sprechstunden**Seniorenbeauftragter, Polizei
Rentenberater usw....****Sprechstunde des Rentenberaters**

Der Rentenberater Herr Kurt Lißmann hält dienstags alle 14 Tage im Rathaus der Gemeinde Namborn, Zimmer 1, eine Sprechstunde ab. Terminvereinbarung unter 06857/9003-11 ist erforderlich.

Seniorenbeauftragter

Ralph Dörr, Baltersweiler, Nachtigallenweg 6

Telefon: 06851/3218, Fax: 06851/840548

E-Mail: Doerr.Baltersweiler@t-online.de

Seniorenversicherungsberater

Norbert Lesch, Wolfersweiler, Ernst-Heinz-Straße 13

Telefon: 06852/7578

E-Mail: Norbert.Lesch@gmx.net



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum**Herausgeber:**

LINUS WITTICH Medien KG

Druck:

Druckhaus WITTICH KG

Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG

Anschrift:

54343 Föhren, Europa-Allee 2
(Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich:**amtlicher Teil:**

Sascha Hilpüsch, Bürgermeister

redaktioneller Teil:

Dietmar Kaupp, Verlagsleiter

Anzeigen:

Melina Franklin, Produktionsleiterin

Erscheinungsweise:

wöchentlich

Zustellung:

Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag

Reklamationen

Tel. 06502 9147-800

Zustellung:

E-Mail: vertrieb@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Beauftragter für Menschen mit Behinderungen

Johann Schwan, Balterweiler, Zum Honigborn 9

Telefon: 06851/830534

E-Mail: johann.schwan@hotmail.de

Sprechstunde des Revierförsters Michel

Der Revierförster des Forstbetriebsverbandes Oberthal/Namborn hält jeden Mittwochnachmittag im Rathaus der Gemeinde Oberthal, Brühlstraße 4, in der Zeit von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr eine Sprechstunde ab. Er ist in dieser Zeit unter der Telefonnummer 06854/901748 zu erreichen.

Polizeiposten Namborn

Der Polizeiposten ist im Rathaus (Zimmer 3) montags in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr, mittwochs von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr erreichbar. Fernmündlich sind sie unter der Rufnummer 06857/9003-13 zu erreichen. Außerhalb der Sprechstunden wenden Sie sich bitte an die Polizeiinspektion St. Wendel: Rufnummer 06851/898-0 oder Notruf 110

Familienberatungszentrum Namborn/Oberthal

Hauptstraße 78 in 66649 Oberthal

Ansprechpartnerin: Frau Nadine Grewe

Tel.: 06854/3284125 oder 0151/20324940

Fax: 06854/3283086

nadine.grewe@stiftung-hospital.de

Selbsthilfegruppen des TV Liebenburg 2004**Koronar- und Diabetikersportgruppen**

Die Übungsstunden der Koronarsportgruppe des TV Liebenburg findet jeden Montag (außer Sommerferien) von 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr in der Liebenburghalle statt. Allerdings ist diese Gruppe völlig ausgelastet, so dass keine weiteren Personen in diese Gruppe aufgenommen werden können. Alternativ steht die gemischte Diabetiker und Koronarsportgruppe zur Verfügung. In dieser Gruppe sind noch Plätze frei. Die Übungsstunden finden jeden Mittwoch von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr ebenfalls in der Liebenburghalle statt. Übungsleiterin ist Frau Ute Jacobs.

Seniorengruppe „Fit und vital älter werden“

Die Übungsstunde der Seniorengruppe „Fit und vital älter werden“ des TV Liebenburg findet ebenfalls jeden Montag (außer Sommerferien) von 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr in der Liebenburghalle statt. Auch in dieser Gruppe sind noch einige Plätze frei. Auch Frauen sind willkommen. Übungsleiterin ist Frau Gerlinde Schreier.

Infos zu allen Gruppen bei Rolf Schreier unter 06857 / 5475

Förderverein „Netz für neues Leben e.V.“

Der Förderverein „Netz für neues Leben e.V.“ ist ein gemeinnütziger und beim Amtsgericht St. Wendel eingetragener Verein der sich folgende Ziele gesetzt hat: An Brustkrebs erkrankten Frauen soll:

Hilfe zur Selbsthilfe, Aufklärung, Beratung und finanzielle Unterstützung geboten werden, dort wo die gesetzlichen Leistungen nicht ausreichend sind. Sie können diesem Verein als Mitglied beitreten oder ihn mit einer Spende unterstützen.

Nähere Auskünfte erhalten Sie unter folgender Adresse:

Förderverein „Netz für neues Leben e.V.“, Am Hirschberg, 66606 St. Wendel, Telefon: 0681-8910482 (Dipl.-Psych. Corinna Krause).

E-Mail: corinnakrause@psychologiesaar.de.

„Paten mit Herz“

Ehrenamtliche unterstützen ältere, alleinstehende Menschen vor Ort. Wollen Sie sich engagieren oder brauchen Sie Unterstützung?

Rufen Sie uns an:

Tel. 06851/59-2004 oder 0171-3086494

Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Saarland e.V.

Projekt UFER St. Wendel, Wendalinusstr. 29, 66606 St. Wendel

Tel: 0175-7153140, E-Mail: dkbs-karola.matschke@gmx.de

Ansprechpartnerin: Karola Matschke

Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See

Der ehrenamtliche Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See, Alfred Diehl, Schulstraße 15, 66640 Namborn-Furschweiler, berät in sozialversicherungsrechtlichen Fragen der gesetzlichen Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.

Darüber hinaus werden Anträge aus dem Bereich der gesetzlichen Rentenversicherung sowie für die Knappschaft auf Kranken- und Pflegeversicherungsleistungen aufgenommen.

Terminabsprachen sind telefonisch unter der Rufnummer 06857 5408 erforderlich.

benden Gelder werden zu je 50 % auf die beiden Vereine mit besonderer Jugendarbeit (Furschweiler Karnevalverein und SV Furschweiler) verteilt. Zu beachten ist, dass gemäß den Förderrichtlinien kein Verein mehr als 30% der zur Verfügung stehenden Gesamtsumme erhalten darf. Insgesamt stehen 940,- € zur Verfügung. Demnach erfolgt folgende Verteilung:

- | | |
|--|-----------|
| 1. Landfrauenverein Furschweiler und Umgebung: | 75,00 €, |
| 2. Interessensgemeinschaft „Weihnachtsbaum“: | 50,00 € |
| 3. SV Furschweiler: | 270,00 €, |
| 4. Furschweiler Karnevalverein: | 270,00 €, |
| 5. Interessensgemeinschaft „Metzelbergstraße“: | 50,00 €, |
| 6. Kirchbauverein St. Anna Furschweiler e.V.: | 75,00 €, |
| 7. Männergesangverein „Heimatgruß“ Furschweiler: | 75,00 €, |
| 8. Musikverein „Harmonie“ Furschweiler: | 75,00 €. |

Der Obst und Gartenbauverein und der FC Bayern München Fanclub haben zu Gunsten der verbleibenden Vereine und der geleisteten Jugendarbeit keine Anträge gestellt. Für dieses selbstlose Verhalten auch an dieser Stelle herzlichen Dank.

Geschwindigkeitskontrollen

Bedauerlicherweise werden sowohl Hinweisschilder als auch Veröffentlichungen im Amtsblatt zu Geschwindigkeitsbegrenzungen entweder nicht wahrgenommen, Mitteilungen nicht gelesen oder beides einfach ignoriert. Aufgrund der Zunahme von Beschwerden von Anliegern mehrerer Straßen haben wir uns entschlossen wieder häufiger Geschwindigkeitskontrollen durchführen zu lassen. Besonders betroffen sind die Schulstraße im Bereich des ehemaligen Kindergartens, die Hofelder Straße in den Bereichen „Auf Kompelt“ und im weiteren Verlauf in Höhe des ehemaligen Feuerwehrgerätehauses sowie die Freisener Straße an den Ortseingängen im Unterdorf und im Oberdorf (von Freisen kommend). Daher nochmals der Hinweis, dass in allen Seitenstraßen in Furschweiler die **Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h** gilt. Bezüglich weiterer Abhilfemaßnahmen werden wir uns im Ortsrat mit der Thematik, natürlich unter Beteiligung der Anwohner, voraussichtlich im Herbst befassen.

Parksituation

Ein ständiges Ärgernis ist das Parken von Kraftfahrzeugen sowohl auf Bürgersteigen als auch an unübersichtlichen Kreuzungsbereichen (Ringstraße/Rotheck/Schulstraße) und in Kurven (Freisener Straße). Auch hier nehmen die geäußerten Beschwerden zu. Nicht zuletzt, weil hierdurch Fußgänger (insbesondere mit Kinderwagen oder Rollator) oder andere Verkehrsteilnehmer aufgrund der Unübersichtlichkeit gefährdet werden. In diesem Zusammenhang fanden Vor-Ort-Termine, mehrere Telefonate und auch Besprechungen mit den zuständigen Behörden (bereits in den Jahren 2018 und 2019) statt. Unsere Ziele (Ortsrat) waren, neuralgische Straßenbereiche zu „entschärfen“ und ggf. Park- und Halteverbote auszuweisen. Leider ist der Landesbetrieb für Straßenbau und die für die Freisener Straße zuständige Behörde im Landratsamt unserer Bitte nach Aufstellen von Halteverbotsschildern bzw. einer durchgezogenen Linie vom Zebrastreifen am Ehrenmal in Richtung Kirche und in verschiedenen Bereichen des Unterdorfes sowie von Geschwindigkeitsbeschränkungen im Unterdorf mit dem Hinweis „man möchte den fließenden Verkehr nicht behindern“ (?) nicht nachgekommen. Somit hätten wir zumindest eine Rechtsgrundlage für Park-/Halteverbote geschaffen. Wir werden weiter die Gespräche suchen, aber wir haben es nicht in der Hand.

Schönes Wochenende

Thomas Rein

**Gehweiler**

Ortsvorsteher: Lars Haßdenteufel

Tel.: 06857/5373, E-Mail: lars.hassdenteufel@gmx.de

**Stand Projekt „Neues
Dorfgemeinschaftshaus“**

Nachdem der Ortsrat in seiner letzten Sitzung einstimmig dem Entwurf für das „Projekt Neues Dorfgemeinschaftshaus“ zugestimmt hat, wurden nun weitere Hürden bis zum Baubeginn genommen. So wurde durch den Bau-, Umwelt- und Werksausschuß des Gemeinderates der Auftrag an einen Bauleiter vergeben. Ferner wurde der Bauantrag an die Untere Bauaufsichtsbehörde gestellt, die diesen wiederum an die einzelnen weiteren Stellen wie z.B. Energiversorgungsunternehmen etc zur Stellungnahme weitergeleitet haben. Ferner wurde bei einem Ortstermin mit einer vom Landkreis und dem Land unterstützten Energieberatungsunternehmen eine unentgeltliche Beratung zur Geltung einer zukunftsfähigen und ökologischen Heizungsanlage für das neue Gebäude vorgenommen. Diese erarbeiten nun ein Konzept, sowie ein Alternativkonzept das noch im Juli vorliegen soll. Dann schnellstmöglich eine öffentliche Ortsratssitzung geben um die Konzepte zu beraten und abschließend eine Beschlussfassung zur Weiterleitung an den Gemeinderat zu treffen. Wir sind gut im Zeitplan unterwegs und werden alle anliegenden Beratungen etc nach Vorlage schnellstmöglich bearbeiten.

„Es geht voran - GEMEINSAM!“

Mitteilungen der Ortsvorsteher**Furschweiler**

Ortsvorsteher: Thomas Rein

Tel.: 06857/9009377, E-Mail: frank-thomas.rein@t-online.de

**Förderung der Vereine, Verbände und
Interessensgemeinschaften**

Nach kurzer Diskussion hat der Ortsrat beschlossen, dass die Verteilung der Fördergelder analog der Verteilung der vergangenen Jahre erfolgen soll. Demnach erhält jeder antragstellende Verein einen Sockelbetrag von 75,00 € und die Interessensgemeinschaften jeweils 50,00 €. Die verbleib-

Lars Haßdenteufel

Abfuhrtermine Müll und Wertstoff in Gehweiler

Nächste Abfuhrtermine in unserem Ortsteil:

Restmülltonne: Montag 13. Juli / Montag 27. Juli

Biotonne: Donnerstag 16. Juli / Donnerstag 30. Juli

Papiertonne: Donnerstag 23. Juli / Donnerstag 20. August

Gelbe Säcke: Mittwoch 08. Juli / Mittwoch 22. Juli

Die Gefäße und Säcke sollten bis spätestens 5 Uhr 30 in der Frühe bereitstehen, daher empfiehlt es sich sie tags vor der beabsichtigten Leerung bereitzustellen-

Lars Haßdenteufel

Lieferengpass verzögert Arbeiten weiter

Die geplanten Arbeiten zur Verbesserung des Hochwasserschutzes bei Starkregenereignissen am Hohlweg verzögern sich weiter. Grund hierfür ist weiterhin die Lieferverzögerung der überfahrbaren Schwerlastabflurinne, welche zusätzlich zu der bereits bestehenden Rinne eingebaut werden soll. Der Lieferzeitpunkt ist nicht bekannt, die Arbeiten werden dann aber umgehend vom beauftragten Bauunternehmen ausgeführt.

Lars Haßdenteufel

Termine und Veranstaltungen, Wiedereröffnungen, Vermietungen Räume

Folgende Termine in den nächsten Tagen wurden von unseren Gehweiler Vereinen, Verbänden und Clubs angekündigt:

-Montag, 06. Juli ab 13 Uhr ARBEITSEINSATZ AM KELTERHAUS Obst- Garten- und Naturfreunde Kelterhaus

-Freitag, 10. Juli ab 15 Uhr ARBEITSEINSATZ Bouleclub „Die Kugelschieber Bouleplatzgelände

Weitere Veranstaltungen wie Feste sind zur Zeit trotz gelockerter Vorschriften wegen der Covid19- Pandemie noch nicht geplant.

Der Dorfgemeinschaftsraum ist bis zum 31. August für Veranstaltungen laut Gemeindeverordnung gesperrt. (Stand Redaktionsschluß)

Trainingseinheiten, Proben, Sitzungen etc sind unter Auflagen erlaubt und werden von den jeweiligen Vereinen bekannt gegeben.

Sobald weitere Termine feststehen und diese gemeldet werden werden sie natürlich an dieser Stelle umgehend veröffentlicht.

„Bleibt gesund!“

„Gehweiler hat Zukunft - GEMEINSAM!“

Lars Haßdenteufel

Arbeiten Ortsgebiet

Aufgrund eines Defektes unseres ortseigenen Freischneiders konnten in den vergangenen Wochen keine Mäharbeiten von unserem Eurojobber im Ortsgebiet durchgeführt werden. Auch der Bauhof kommt zur Zeit mit den Mäharbeiten an den Straßen und Wegen nicht nach. Anfang dieser Woche hat unser Eurojobber mit dem in Eigenleistung instandgesetzten Arbeitsgerät mit dem Mähen von gemeindeeigenen Grünflächen in Gehweiler begonnen. Es ist geplant diese Arbeiten werden in den kommenden Tagen im gesamten im Ortsgebiet durchzuführen. Die anfallenden Grünmengen werden gehauft und vom Bauhof abgefahren.

Lars Haßdenteufel

Danke

Dem stellvertretenden Ortsratsvorsitzenden Marcel Schwan für die bekannte gute Vertretung des Ortsvorstehers während des Monat Juni herzlichen Dank!

Lars Haßdenteufel



Namborn/Heisterberg

Ortsvorsteher: John Gräßer

Tel.: 0176/42711998, E-Mail: John.graesser@t-online.de

Urlaub des Ortsvorstehers

In der Zeit vom **06.07.2020** bis zum **19.07.2020** befinde ich mich im Urlaub. Meine Vertretung wird Fr. Vera Hartmann die stellv. Ortsvorsteherin für diese Zeit übernehmen. Erreichbar ist sie unter der Telefonnummer **0176-42711998**.

Ich wünsche Ihnen allen eine erholsame Urlaubszeit und bleiben sie weiterhin gesund.

Jugendversammlung

Am vergangenen Samstag fand unsere erste Jugendversammlung statt. Wir konnten mehr als 30 Jugendliche aus Namborn und Umgebung, auf dem Namborner Kerweplatz begrüßen.

Nach der Info-, und Vorstellungsrunde von Christian Schneider (Jugendbüro), den Jugendclubvertretern Max Zangerle und Luca Wecker und mir, konnten sich die Jugendlichen bei herrlichem Wetter an verschiedenen Spiel-, und Sportgeräten austoben.

Zwischenzeitlich hatte man immer wieder die Möglichkeit sich mit den Jugendlichen auszutauschen und somit die verschiedenen Interessen und Bedürfnisse der Jugend, innerorts als auch gemeindeweit, zu erfahren. Jetzt gilt es diese Informationen umzusetzen.

Alle Anwesenden waren sich einig, daß man diese Veranstaltung wiederholen sollte.

Für Speis und Trank wurde an diesem Nachmittag bestens gesorgt.

Meinen besonderen Dank gilt noch allen Helfern die sich die Zeit genommen haben uns an diesem Tag zu unterstützen.

Blutspende DRK Namborn

Blutspendetermin!!!

Wann: Am Dienstag den 07.07.2020 zwischen 17 - 20 Uhr

Wo: Schulturnhalle der Grundschule Namborn

Der Seniorenbeauftragte informiert

Spruch der Woche

Jedem Arzt geht es schlecht, wenn es niemandem schlecht geht.

Wussten Sie,

dass die Arztpraxis von Thilo Bredel in Balterweiler seit nunmehr 35 Jahren besteht? Am 1. Juli 1985 wurde sie in der St. Wendeler Straße 52 (Haus Friedrich) eröffnet. Heute befindet sich die Praxis im eigenen Anwesen in der St. Wendeler Straße, Ortsausgang Richtung Hofeld.

Wichtig: Wie wird meine Rente berechnet?

Die Rentenformel für die Berechnung lautet:

· **Entgeltpunkte x Zugangsfaktor x Aktueller Rentenwert x Rentenartfaktor**

Nachstehend die Erläuterungen hierzu:

Entgeltpunkte

Dies ist der **wichtigste Wert**. Dabei wird **Jahr für Jahr** Ihr Verdienst mit dem Durchschnittsverdienst aller Versicherten verglichen. Exakt einen Entgeltpunkt erhalten Sie, wenn Sie im jeweiligen Jahr genau so viel verdienen wie der deutsche Durchschnittsverdiener. Im Jahre 2019 betrug der Durchschnittsverdienst 38.901 € und für 2020 sind es vorläufig 40.551 € brutto. Wenn Sie zum Beispiel 20 % mehr verdienen haben, dann hätten Sie 1,2 Entgeltpunkte erzielt. Am Ende des Berufslebens werden alle Entgeltpunkte zusammengezählt.

Zugangsfaktor

Damit werden Zu- und Abzüge bei Ihrer Rentenberechnung berücksichtigt. Abzüge bekommen Sie, wenn Sie vorzeitig in Rente gehen. Zuzüge, wenn Sie beispielsweise nach Erreichen des Rentenalters zunächst auf Ihre Rente verzichten. Haben Sie keine Zu- oder Abzüge beträgt dieser Wert 1,0.

Aktueller Rentenwert

Das ist der Gegenwert, der einem Entgeltpunkt entspricht. Dieser wird immer wieder der wirtschaftlichen Situation angepasst. Ab 01.07.2020 beträgt der aktuelle Rentenwert 34,19 €

Rentenartfaktor

Hier kommt es auf die Art Ihrer Rente an:

· Altersrenten, Erwerbsminderung und Erziehungsrenten haben den Wert 1

· Renten wegen teilweiser Erwerbsminderung = 0,5

· Witwenrenten = 0,55 oder 0,6

Beispielrechnung

für eine Person, die in 45 Arbeitsjahren insgesamt 50 Entgeltpunkte erzielt hat:

Entgeltpunkte = 50 x **Zugangsfaktor** 1 = 50 x **aktueller Rentenwert** 34,19 € = 1.709,50 x **Rentenartfaktor für Altersrente** 1 x 1.709,50 € = Rente brutto. Krankenkasse (7,3 %) und Pflegeversicherung (3,05 %) = 176,93 € sind in Abzug zu bringen, so dass sich eine Nettorente von 1.709,50 – 176,93 = 1.532,57 € ergeben würde.

Pflegeunterstützungsgeld: Jetzt bis zu 20 Tage lang

Wegen der Corona-Krise gibt es häufig Probleme bei der Pflege von Angehörigen. Seit dem 23. Mai 2020 gelten deshalb übergangsweise Erleichterungen für pflegende Angehörige. So können Beschäftigte nun bis zu 20 (statt bisher bis zu 10) Tage lang der Arbeit fernbleiben und Pflegeunterstützungsgeld erhalten, wenn sie coronabedingt einen nahen Angehörigen pflegen oder dessen Pflege neu organisieren müssen. Bereits genutzte Tage mit Pflegeunterstützungsgeld werden dabei angerechnet. Die Leistung wird von der Kranken- bzw. Pflegekasse des gepflegten Angehörigen gezahlt. Die Neuregelung ist befristet und endet am 30. September 2020)

(Quelle: Soziale Sicherheit, Heft 6/2020)

Ralph Dörr

Ehrenamtlicher Seniorenbeauftragter

Der Seniorensicherheitsberater informiert

„Wohnungsschutz in der Urlaubszeit“

Wie bereits in den Vorjahren, möchten die Seniorensicherheitsberater einige Tipps gegen Wohnungseinbrecher in der Urlaubszeit geben. Die Urlaubszeit, die gerade begonnen hat, ist für Ganoven oftmals eine sehr lohnende „Arbeitszeit“. Nun ist es wichtig, einige einfache Grundregeln zu beachten, mit denen man Einbrechern das Leben schwermachen kann. Diese Regeln sind nicht unbedingt mit finanziellen Kosten verbunden. Ein Einbruch ist für viele Opfer nicht nur ein ärgerliches, sondern auch ein lange beunruhigendes Ereignis. Häufig ist nicht nur der materielle Schaden schwer zu verkraften; viele Einbruchsoffer können das Geschehen nur langsam verarbeiten.

Hierzu einige Tipps der Polizei und der Seniorensicherheitsberater:

Es sollte selbstverständlich sein, dass Mitverantwortung für verreiste Nachbarn übernommen wird. Miteinander leben, heißt auch füreinander da sein. Deshalb sollte bewusst auf verdächtige Situationen „nebenan“ geachtet werden. In Verdachtsfällen sofort die Polizei über den Notruf 110 verständigen. Auf keinen Fall sollte versucht werden selbst einen Einbrecher aufzuhalten. Dies überlässt man der Polizei. Auch wenn man nur einige Tage verreist, sollte man die Nachbarn informieren, wenn niemand im Haus ist. Wichtig ist auch der Hinweis, wo und wie man im Urlaub erreichbar ist. So wissen Nachbarn und Freunde, wann wieder jemand im Hause ist.

Man sollte auch daran denken Nachbarn zu informieren, wenn sich eine automatische Beleuchtung im Haus einschaltet. Anrufbeantworter sollten abgeschaltet werden. So kann ein Einbrecher sich nie sicher sein, ob der/die Hausbewohner wirklich verreist sind. Postsendungen und Zeitungen sollten täglich aus dem Briefkasten entfernt werden oder man bestellt diese an die Wohnung von Verwandten oder Freunden. Rollläden sollten grundsätzlich nur zur Nachtzeit geschlossen sein. Tagsüber geschlossene Rollläden zeigen dem Einbrecher an: „Hier ist niemand da“. Auch hierbei kann im Rahmen der guten Nachbarschaft viel für einen vorbeugenden Einbruchschutz getan werden, wenn dies von den Nachbarn übernommen wird. Wenn man diese einfachen Verhaltenshinweise beachtet, ist die Wahrscheinlichkeit dafür groß, dass Einbrecher dieses Haus nicht als Tatort aufsuchen, weil sie nicht sicher sein können, ob jemand im Haus anwesend ist.

Weiterhin hat man so die Chance, dass schöne Erinnerungen an die Urlaubsreise nicht mit der Heimkehr in ein verwüstetes Haus zunichtegemacht werden.

Weitere Informationen - auch für Vereine und Gruppen - sind in der Geschäftsstelle der ehrenamtlichen Seniorensicherheitsberater beim Seniorenbüro des Landkreises St. Wendel unter der Telefonnummer 06851/801-5201 oder per eMail: seniorenbuero@lkwnd.de, Frau Angel, erhältlich. Dorthin können auch Anfragen für kostenfreie Vorträge und Beratungen gerichtet werden.

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Wolfersweiler

Wir feiern regelmäßig Gottesdienst sonntags um 10 Uhr in der Ev. Kirche Wolfersweiler. Sie sind herzlich eingeladen! Selbstverständlich halten wir uns weiterhin an die gesetzlichen Vorgaben hinsichtlich Corona.

Pfarreiengemeinschaft Oberthal- Namborn

mit den Pfarrgemeinden

St. Stephanus Oberthal, Mariä Himmelfahrt Namborn, Christkönig Güdesweiler, St. Willibrord Baltersweiler, St. Donatus Gronig und St. Anna Furschweiler

Pfarrbüro Oberthal-Namborn
Steffesheck 3, 66649 Oberthal
Tel.-Nr. 06854/8573

Aufgrund der aktuellen Situation beachten Sie bitte die geänderten Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo. 09.00 - 11.30 Uhr

Di. 09.00 - 11.30 Uhr

Mi. 14.00 - 16.30 Uhr

Do. 09.00 - 11.30 Uhr

Fr. 09.00 - 11.30 Uhr

Internet: www.oberthal-namborn.de

E-Mail: pfarrbuero@oberthal-namborn.de

Weitere Telefonnummern:

Heinrich-Meffert-Haus

Dinnerzeit Michael Lambert

Rosenstraße 6, 66649 Oberthal

Tel.: 06854/8909 oder 0170/9917816

Kindergarten St. Stephanus Oberthal

Rosenstraße 6, 66649 Oberthal

E-Mail: st.stephanus-oberthal@kita-saar.de

Tel.: 06854/6392

Aus unserer Pfarreiengemeinschaft

Liebe Pfarrangehörige in unserer Pfarreiengemeinschaft, seit Beginn der Corona-Krise feiern die Priester der Pfarreiengemeinschaft jeden Tag stellvertretend für die ganze Pfarreiengemeinschaft eine Hl. Messe.

Selbstverständlich wird die seelsorgerische Tätigkeit von uns Priestern, Diakonen, Gemeindeferent und -referentin unter diesen eingeschränkten Bedingungen fortgeführt: **Wir laden Sie ein, sich nach wie vor in allen seelsorgerischen Anliegen, wie z. B. Gespräch, Gebet, Begleitung und Sakrament an uns zu wenden.**

Wir bleiben für Sie unter den angegebenen Telefonnummern und Kontaktdaten erreichbar:

Pater Ignasius Maros, SVD:

Mobil: 0152-52468691

Büro Oberthal: 06854-8573

Büro St. Wendel: 06851-805225

E-Mail: pfarrbuero@oberthal-namborn.de

Diakon Oliver Besch:

Mobil: 0171-7477838

Tel.-Nr.: 06851-85777

E-Mail: besch@oberthal-namborn.de

Gottesdienstordnung

für die Zeit vom 04.07.2020 bis zum 12.07.2020

14. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Aufgaben des Papstes (Peterspfennig)

Samstag, 04.07.

St. Willibrord 17.30 **Vorabendmesse**

Baltersweiler

Christkönig 19.00 **Vorabendmesse**

Güdesweiler

Sonntag, 05.07.

St. Michael 09.00 **Hochamt**

Gehweiler

St. Donatus 10.30 **Hochamt**

Gronig

St. Anna 14.30 **Taufe** des Kindes Leopold Friedrich Finkler

Furschweiler

St. Michael 14.30 **Taufe** des Kindes Noah Ben Klemm

Gehweiler

15. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Pfarrkirche

Samstag, 11.07.

St. Stephanus 17.30 **Vorabendmesse**

Oberthal

St. Anna 19.00 **Vorabendmesse**

Furschweiler

Sonntag, 12.07.

Mariä Himmelfahrt 09.00 **Hochamt**

Namborn

St. Donatus 10.30 **Hochamt** anlässlich des Patronatsfestes

Gronig

Mariä Himmelfahrt Namborn

Andacht an der Namborner Mariengrotte am Dienstag, 07.07.2020 um 18.30 Uhr.

Bei Regen entfällt die Andacht.

Bitte achten Sie auf den Sicherheitsabstand von **2 m**.

Fronleichnam einmal anders

Wegen der Corona-Pandemie musste die Fronleichnamsprozession ausfallen. Viele fleißige Hände haben dafür gesorgt, dass an der Mariengrotte „im obersten Wald“ in Namborn ein feierlicher, ansprechender Gottesdienst unter Beachtung der Abstandsregeln gefeiert werden konnte.

Pater Ignas Maros gedachte im Gottesdienst aller Pfarrangehörigen in den Ortsteilen unserer Pfarreiengemeinschaft. Den Eucharistischen Segen spendete er allen Pfarrangehörigen.

Wir sagen danke der IG Mariengrotte und all den Helfern, die zum Gelingen des Gottesdienstes beigetragen haben, ob mit Blumenspenden, Stühle schleppen und Aufstellen der Fahnen.

Ev. Gesamtkirchengemeinde St. Wendel

GOTTESDIENSTE vom 03.07.2020 bis 09.07.2020

Samstag, 04.07.20

18.00 Uhr Gottesdienst in **Leitersweiler**

Sonntag, 05.07.20

10.00 Uhr Gottesdienst in **St. Wendel**

Mittwoch, 08.07.20

18.00 Uhr Ökumenischer Hoffnungsgottesdienst in **St. Wendel**

WICHTG!!!!

Um mögliche Infektionsketten nachverfolgen zu können, müssen sich alle Mitfeiernden eines Gottesdienstes verbindlich telefonisch oder per E-Mail bis spätestens Donnerstag, 12 Uhr, vor dem jeweiligen Wochenende bei den Gemeindeämtern in Niederlinxweiler und St. Wendel anmelden. Für die Gottesdienste in der katholischen Pfarrkirche in Marpingen erfolgt die Anmeldung über unsere Gemeindegemeindeführerin, Frau Zägel, an das Pfarrbüro der Pfarreiengemeinschaft Marpingen.

Neben Vornamen, Nachnamen werden die Telefonnummern in einer Liste erfasst. Diese Liste wird dem sog. Empfangsteam der Gottesdienste ausgehändigt, um die ankommenden Personen entsprechend in die Kirchen einzulassen.

Die Listen werden unter Beachtung des Datenschutzes nach den Gottesdiensten maximal 4 Wochen in den Gemeindeämtern aufbewahrt.

Nicht angemeldete Personen dürfen aus Gründen der sog. Verkehrssicherungspflicht nicht eingelassen werden.

Einlass - unter Berücksichtigung der Abstandsregeln und des Tragens von Mund-Nasen-Bedeckung

Tel. Ev. Gemeindeamt St. Wendel 06851-2500

Tel. Ev. Gemeindeamt Niederlinxweiler 06851-3634

Tel. Frau Zägel 06853 - 2277

Tel. Pfarrerin Christine Unrath 0179 6707927

Tel. Pfarrer Gabriel Schäfer 0160 98770701

Tel. Pfarrer Wolfgang Meyer 06851 - 3634

Kindergärten

Ein Wander- und Erlebnistag für die Wackelzähne

Letzte Woche gab es für die Wackelzähne aus der „Villa Kunterbunt“ einen Wander- und Erlebnistag als Abschluss unserer Kindergartenzeit. Wir starteten um 10 Uhr am Kindergarten und legten einen Zwischenstopp auf dem schönen Spielplatz in Eisweiler ein, wo wir spielen und uns stärken konnten. Dann ging es weiter zum Spielplatz in Hofeld-Mauschbach, den wir schon von der Sport- und Bewegungskette im Oktober her kannten. Dort angekommen, ruhten wir uns aus und waren auch hungrig, sodass die bestellte Pizza wie gerufen kam.

Die super leckere Pizza und die Chicken Nuggets haben toll geschmeckt und wir bekamen sie sogar geschenkt. Wir möchten uns dafür nochmals ganz herzlich beim Namborner Pizza Kebap Haus bedanken!

Als Überraschung gab es noch dem Essen auch noch ein Eis für jeden. Nun hatte unser Erzieher eine Überraschung für uns. In einem Museum hatte er in einem alten Buch eine Piratenschatzkarte gefunden und mit dieser Schatzkarte machten wir uns ganz aufgeregt auf die Suche nach dem Piratenschatz. Auf dem Spielplatz waren noch Zettel mit Rätseln versteckt, die wir lösen mussten...und endlich war es soweit. Wir fanden den Weg zur Schatztruhe und zu unserer großen Freude war sie gefüllt mit Schatztüten für jedes Wackelzahnkind.

Nun brauchten wir eine Pause und ließen uns die selbstgebackenen Muffins und den feinen Kuchen schmecken. Und schon hieß es: auf zur Kinder-Olympiade! An verschiedenen Spielgeräten mussten wir Übungen machen (manche davon waren ganz schön anstrengend) und erhielten zum Schluss alle eine Medaille.



Die Zeit war viel zu schnell vergangen und schon wurden die ersten Kinder abgeholt. Es war ein toller Erlebnistag für uns Wackelzähne und ein schöner Abschluss unserer Kindergartenzeit in der „Villa Kunterbunt“.

Kiga Mobile Furschweiler Sommergruß

Liebe Kinder, liebe Eltern,

das Team des Kiga Mobile wünscht euch allen erholsame, sonnige, fröhliche und erlebnisreiche Sommerferien.

Besondere Wünsche richten wir an unsere Schulanfänger: bleibt neugierig und wissbegierig, findet neue Freunde und habt beim Lernen Spaß! Wir freuen uns, die Adler-, Löwen- und Pustebloomkinder gesund und munter am Dienstag 28.7. wiederzusehen.

Aus Vereinen und Verbänden

Verein für Heimatkunde Eisweiler-Pinsweiler e.V.

Nachruf

Der Verein für Heimatkunde Eisweiler-Pinsweiler e.V. trauert um sein Mitglied **Karl-Heinz Decker**.

Karl-Heinz war uns ein treues Mitglied.

Stets zuverlässig und hilfsbereit.

Ihn und seine Art die Menschen mit Gedichten und Gesangsvorträgen zu unterhalten werden wir vermissen.

Wir danken Karl-Heinz für seine Treue und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Die Mitglieder des Vereines für Heimatkunde Eisweiler-Pinsweiler e.V.



DATENSCHUTZ GEHT UNS ALLE AN...

Die DSGVO unterscheidet nicht zwischen öffentlich und nichtöffentlich. Somit gelten grundsätzlich sämtliche Vorschriften der DSGVO auch für Vereine.

Mehr zu diesem Thema auf: blog.wittich.de

Furschweiler Karnevalverein e.V.

FKV Aktuell

Neuer Termin für unsere Jahreshauptversammlung!

Coronabedingt konnten wir unsere für den 13. Mai terminierte JHV in unserem FKV-Heim nicht durchführen. Aufgrund der guten „Fallzahlen“ in unserem Landkreis und den damit verbundenen Lockerungen können wir nun aufgrund der aktuellen Bestimmungen die Versammlung am 24. Juli um 19:30h im FKV-Heim durchführen, zu der ich alle Mitglieder, Fans und Gönner recht herzlich einladen möchte. Nach den neuen Bestimmungen können nun Veranstaltungen bis 150 Personen in geschlossenen Räumen und 350 Personen im Freien durchgeführt werden. Der Mindestabstand pro Person beträgt nun 5 anstatt 10m². Chorproben und Kontaktsport bis 10 Personen können unter Beachtung der Hygieneregeln wieder abgehalten werden. Auch ein Ausschank am Tresen ist unter Einhaltung der Abstandsregel wieder erlaubt! Der FKV stellt zusätzlich Mund-Nasenschutz, sowie Desinfektionsmittel zur Verfügung! Nachfolgend aufgeführte Agenda wird besprochen:

Einladung
zur **Jahreshauptversammlung am**
HEIM
(anstatt „Rock am Heim“)

Wann? - Freitag, den 24.07.2020
- 19:30 h
Wo? - Vereinsheim Furschweiler

TAGESORDNUNG

- Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- Bestimmung / Ernennung Protokollführer(n)
- Rechenschaftsbericht 1. Vorsitzender
- Rechenschaftsbericht Schatzmeisterin
- Bericht der Kassenprüfer
- Antrag auf Entlastung Kassenbericht und Schatzmeister(in)
- Bericht über administrative Abläufe des abgelaufenen GJ (Protokoll)
- Bericht Hausmeister (FKV-Heim)
- Antrag Erhöhung Mitgliederbeitrag
- Allg. Diskussion über Veranstaltungen - Planungen und Heilmutzung unter den aktuellsten Rechtsveränderungen bezüglich der coronabedingten Schutzmaßnahmen

Alle Vereinsmitglieder und Gönner des FKV sind rechtlich eingeladen. Die aktuell geltenden Schutzmaßnahmen werden durch den FKV gewährleistet!

Der FKV freut sich auf Euer Kommen und ein Wiedersehen!

Obst, - Garten und Naturfreunde Gehweiler e. V.

Arbeitseinsatz

Die Obst, - Garten und Naturfreunde Gehweiler haben einen Arbeitseinsatz im und ums Kelterhaus geplant. Der Termin ist **Montag, den 06.07.2020**. Beginn ist um 13.00 Uhr. Nach getaner Arbeit lassen wir den Arbeitseinsatz gemächlich ausklingen. Über viele Helfer würden wir uns sehr freuen.
Der Vorstand

Sport-Informationen

SV Furschweiler 1928 e.V.

- Sportlerheim öffnet wieder -

Unter Einhaltung der momentanen Corona-Vorschriften (Mindestabstand, Kontaktnachverfolgung, Hygienemaßnahmen) wird das Sportlerheim ab **Donnerstag, 09. Juni 2020**, wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

TuS Hirstein 1911 e.V.

„Digge Klees“ beim TuS Hirstein,
Am **Sonntag den 19.07.2020** gibt es beim TuS „Digge Klees“ aus eigener Herstellung von Kordula Schmid.

Vorbestellungen können bei Lena Gerhart (Kern), Tel.: 01523/6913593 oder bei Jens Schmidt, Tel.: 0176/30396599 eingereicht werden. Auch kontaktlos bezahlen ist möglich, indem ihr das Geld auf folgendes Konto überweist, Konto: DE65 5919 0000 0402 3220 04
1 Kios mit Sauerkraut und Soße kostet 5€
Innerhalb von Hirstein bieten wir auch einen Lieferservice an.
Alle Details zur Abholung im Sportheim erhaltet ihr nach Eingang der Bestellung

Informationen

Ein Stück Meer am Bostalsee

Ein Stück Meer am Bostalsee - Strandkorb-Vermietung in den Strandbädern Bosen und Gonesweiler

Pünktlich zum Start der Sommerferien gibt es ein tolles neues Angebot in den Strandbädern am Bostalsee. Ab dem 01.07.2020 kann man dort Strandkörbe mieten und somit Strandfeeling pur wie am Meer erleben, auch wenn man diesen Sommer vielleicht zu Hause bleibt. Buchbar sind die Strandkörbe über www.strandkorb-booking.de.

In jedem Strandbad stehen zehn Strandkörbe zur Verfügung. Im Strandbad Bosen können die Gäste über einen Zahlencode den gebuchten Strandkorb öffnen, im Strandbad Gonesweiler erfolgt die Schlüsselausgabe für die Strandkörbe am Cycle Center von Center Parcs. Der Preis für einen Strandkorb beträgt 15 € pro Tag. Alle Infos unter www.strandkorb-booking.de.

Die Strandbäder sind täglich von 10 - 19 Uhr geöffnet, letzter Einlass ist um 18 Uhr. Witterungsbedingte Änderungen sind möglich.

Alle Informationen zum Freizeitzentrum Bostalsee finden Sie unter: www.bostalsee.de.

Sitzung des Kreistages St. Wendel am 29. Juni 2020

St. Wendel (pdk). Rund 1900 ehrenamtliche Feuerwehrkräfte gibt es im Landkreis St. Wendel. Gäbe es diese nicht, müsste eine Berufsfeuerwehr ihre Arbeit erledigen. Dies würde rund 16,6 Millionen Euro pro Jahr alleine an Personalkosten bedeuten. Dies sagte Dr. Roland Demke, Leitender Branddirektor aus Würzburg, während der jüngsten Sitzung des Kreistages St. Wendel. Demke stellte die Fortschreibung der „Bedarfs- und Entwicklungsplanung im Bereich Brandschutz und Technische Hilfeleistung im Landkreis“ vor. Der Plan basiert auf einer Aufstellung aus dem Jahr 2010. Demke betonte, dass die Feuerwehren im Kreis gut aufgestellt seien, dass insbesondere die interkommunale Zusammenarbeit Früchte trage, der Austausch zwischen Kreis, Gemeinden und Wehren vorbildlich sei: gemeinsame Anschaffungen, gemeinsame Wartungen. Dies sei effizient, dies spare Geld. Dies sei ein Weg, den es fortzusetzen gelte. Dennoch, müsse weiter investiert werden, etwa, um Fahrzeuge regelmäßig zu ersetzen. Auch die Ausstattung muss stetig erweitert werden. Daher entschied der Kreistag in einem weiteren Tagesordnungspunkt einstimmig, einen Teleskopklader - ein Multifunktionsschauler - für den Katastrophenschutz anzuschaffen. Weiter beschloss der Kreistag einstimmig - mit der Gegenstimme der AfD -, rund 700.000 Euro für Baumaßnahmen an drei Kindergärten (Theley, Alsweyer, St. Wendel) zur Verfügung zu stellen. Auch an den kreiseigenen Schulen wird gebaut. Hier stellt der Kreis, so der Kreistag einstimmig, rund 2 Millionen Euro zur Verfügung. Darunter auch Geld, das nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz der Gemeinde Marpingen zusteht. Diese hat allerdings das Geld dem Landkreis übertragen, da die Gemeinde aktuell keine Möglichkeit sieht, dieses Geld zu investieren. Mit der Versetzung der langjährigen Leiterin der Tourist-Info Sankt Wendeler Land, Dr. Martina Scheer, im Laufe des Jahres in den Ruhestand, wird der Tourismussektor innerhalb der Landkreisverwaltung auf neue Beine gestellt. Touristische Aktivitäten im Landkreis St. Wendel sollten zukünftig gebündelt und koordiniert in zentraler Verantwortung wahrgenommen werden. Daher werden Tourist-Info und der Eigenbetrieb Freizeitzentrum Bostalsee fusioniert. Diesem Grundsatzbeschluss stimmt der Kreistag mit einer Gegenstimme (AfD) zu.

„Kompostierung - das Gold im Garten“

Zu einem informativen Vortrag zum Thema „Kompostierung - das Gold im Garten“ lädt NABU-Referent und Gärtner Guido Geisen am Donnerstag, 02. Juli 2020 im Waldinformationszentrum an der Scheune Neuhaus im Urwald vor den Toren der Stadt Saarbrücken ein.

Lebach/Saarbrücken - Neben verschiedenen Kompostierungsmethoden wird einmal genauer durchleuchtet, was bei einem natürlichen Rotteprozess im Kompost geschieht. Auch lernen die Teilnehmer*innen die vielen fleißigen Helfer, die unermüdlich ihre Arbeit leisten, kennen.

Der Kurs beginnt um 19.00 Uhr und dauert voraussichtlich bis 20.30 Uhr. Kosten: 14,00 €/Teilnehmer, einschl. einem ausführlichen Skript zum Thema.

Anmeldungen bitte erbeten beim Referenten unter 06827/30 50 450 oder lumbricus@web.de

Treffpunkt: Innenhof der Scheune Neuhaus, Zentrum für Wildnis und Waldkultur, bei Riegelsberg.

VdK OV St.Wendel informiert

Nachdem es zu weiteren Lockerungen in Bezug auf Corona kommt kann der OV St.Wendel wieder persönliche Beratungen zu den Themen Schwerbehinderung, Gleichstellung, Patientenverfügung, BEM (betriebliches Eingliederungsmanagement) machen. Dabei können wir beim Ausfüllen der Formulare helfen, aber auch Tipps geben was man vielleicht noch alles machen könnte.

Viele finden sich in dem Dschungel der Möglichkeiten nicht aus, finden vielleicht auch keinen der ihnen hilft.

Zuhören-Beraten- Kümmern

ist deshalb das Motto des OV St.Wendel.

Bei unserem nächsten Vortrag Patientenverfügung werden wir außer den Formularen des Vdk auch eine Notfallmappe des Sozialministeriums verteilen.

Diese Notfallmappe kann man auch von uns als PDF zugesandt bekommen. Bei Interesse: ov-sankt-wendel@vdk.de

Sobald wir wieder einen Vortrag halten erfahren sie es auch hier.

Die persönliche Beratung durch den Vorsitzenden Paul Müller beginnt ab dem 5.Juli.

Bleiben Sie gesund!



Betretungsrecht

Die freie Natur - sie darf von allen genutzt werden, von Landwirten und Erholungssuchenden!



Das Wetter ist schön, der Himmel klar, die Temperaturen angenehm. Da zieht es viele hinaus in die Natur. Besonders in Corona-Zeiten mit reduziertem „Indoor-Sportangebot“ nutzt der eine oder andere die freie Feldflur zur Erholung, sei es zu Fuß, mit dem Rad oder gar mit dem Pferd.

Nicht immer bleibt der Naturgenuss ganz ungestört: Landwirte mit Traktoren, oft auch mit Anhängern oder Anbaugeräten nutzen das Wegenetz zum Pflegen und Ernten ihrer Felder. Da wird das Ausweichen zum Hürdenlauf. Dürfen die Bauern das denn überhaupt?

Die Landwirte sind auch nicht gerade begeistert: Jogger auf Feldwegen und Hunde im Getreidebestand, Coladosen und Plastiktüten am Feldrand. Dürfen die Leute das denn überhaupt?

„Jeder darf zum Zweck der Erholung die freie Landschaft auf eigene Gefahr betreten.“ Dies ist ein allgemeiner Rechtsgrundsatz, festgeschrieben im Bundesnaturschutzgesetz. Diesen kann jede Person generell für sich in Anspruch nehmen. Erlaubt sind grundsätzlich natur- und landwirtschaftsverträgliche sportliche Betätigungen auf Straßen, Wegen und ungenutzten Grundstücken. Im Speziellen heißt „Betreten“ im Saarländischen Naturschutzgesetz: zu Fuß, Radfahren, Rollstuhlfahren, Spielen und Reiten.

Damit der Landwirt seiner Tätigkeit nachgehen kann und durch die Erholungssuchenden keine wirtschaftlichen Einbußen erfährt, dürfen Äcker in der Zeit zwischen Saat/Bestellung und Ernte, Wiesen in der Zeit des Aufwuchses und der Beweidung **zwischen dem 1. April und dem 15. Oktober nicht betreten werden**. So hat es der saarländische Gesetzgeber im Naturschutzgesetz verfügt. Dies gilt auch für Sonderkulturen wie Erdbeerplantagen, Spargelfelder, Obstplantagen und Weinberge. Öd- und Brachland hingegen, auch Feldraine - grasbewachsene Streifen entlang der Felder - darf man betreten.

Verboten ist die Durchfahrt auf Wegen in der freien Landschaft nur dann, wenn das Verkehrsschild 250 (weißer Kreis mit rotem Rand) „Durchfahrt verboten“ aufgestellt ist. Es gilt für Fahrzeuge aller Art, für Fahrräder genauso wie für Motorroller. Traktoren sind nicht ausgenommen, auch wenn die Landwirte Anlieger sind. Es sei denn, ein Zusatzschild „Anlieger frei“ oder „Landwirtschaftlicher Verkehr frei“ erlaubt ihnen die Durchfahrt. Schiebende Radfahrer sind übrigens rechtlich gesehen Fußgänger.



Was tun, wenn ein Landwirt mit schwerem Gerät auf eine radfahrende Familie trifft? Dort gilt wie überall das Gebot der „gegenseitigen Rücksichtnahme“:

Was man nicht will, dass man Dir tu', das füg' auch keinem andern zu!

Jeder hat mit Natur und Landschaft pfleglich umzugehen. Das beinhaltet natürlich, dass Abfälle wieder mit nach Hause zu nehmen sind. Zurückgelassene Drachenschnüre zum Beispiel können sich in Maschinen verheddern und Kosten sowie Ärger verursachen.

Beim Spazierengehen zählt auch der Hundekot zu Abfällen. Wer möchte schon den Kinderwagen im Slalom um die kleinen Häufchen herumfahren oder nach einem wunderbaren Spaziergang stinkende Kinderschuhe schrubben. Hundekot im Viehfutter führt außerdem zu Infektionskrankheiten beim Vieh, die u.a. ursächlich für Fehlgeburten bei Kühen und Pferden verantwortlich sind.

Grundsätzlich müssen Hunde in der Zeit vom 1. März bis zum 30. Juni angeleint sein, damit Wildtiere und Vögel ihre Jungen ungestört aufziehen können. Das saarländische Jagdgesetz lässt Ausnahmen zu, insbesondere wenn Hunde trainiert sind, „bei Fuß“ zu gehen und zu keiner Zeit ihrem Jagdinstinkt nachgehen. Weitere Regelungen zur Anleinplicht können die jeweiligen Gemeinden per Satzung oder Allgemeinverfügung erlassen.

Ansprechpartner:

Robert Zimmer, Kammerdirektor: 06826/82895-30

Franz-Josef Eberl, Kammerpräsident: 06894/52566

Nach Umzug persönliche Beratung ab 6.7.2020 wieder vor Ort möglich – in neuen Räumlichkeiten im Sirius-Center Saarbrücken

Auch in Corona-Zeiten berät die Deutsche Rentenversicherung ihre Kundinnen und Kunden. Wegen der aktuellen Beschränkungen erfolgen die Beratungen zurzeit telefonisch. Künftig sind auch wieder persönliche Beratungen in der Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung Saarland sowie an bestimmten Sprechtagorten nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Beratung in der Auskunfts- und Beratungsstelle nur nach vorheriger Terminvereinbarung

Die Auskunfts- und Beratungsstelle der DRV Saarland ist ab 6. Juli 2020 in neuen Räumen für Sie da. Zu Ihrem eigenen Schutz und demjenigen unserer MitarbeiterInnen erfolgen Beratungen jedoch ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung sowie ohne Begleitperson. Eine Begleitung ist nur in begründeten Ausnahmefällen (z.B. Übersetzer, Betreuer oder persönliche Helfer) möglich. Bitte nehmen Sie vor einem Besuch in unserer Auskunfts- und Beratungsstelle unbedingt telefonisch Kontakt auf. Die Kontaktdaten finden Sie auf unserer Internetseite unter www.deutscherentenversicherung-saarland.de/beratungsstellen.

Spontanberatungen

können aufgrund der aktuellen Situation nicht durchgeführt werden. In Anlehnung an die Erfordernisse der Hygienevorschriften bitten wir unsere Besucher, ihre Mund-Nasen-Bedeckung mitzubringen.

Aufgrund der Sanierung des Verwaltungsgebäudes in der Martin-Luther-Straße befindet sich die Auskunft- und Beratungsstelle der DRV Saarland ab dem 06.07.2020 im Sirius-Center, Neugrabenweg 2-4 in 66123 Saarbrücken.

Der Zugang für die Besucherinnen und Besucher erfolgt über den Meerwiesertalweg Nr. 5.

Telefonservice sollte vorrangig genutzt werden

Die Deutsche Rentenversicherung ist auch während der Corona-Zeiten für ihre Kundinnen und Kunden unkompliziert telefonisch erreichbar.

Wegen den aktuellen Corona-Beschränkungen sollte dieses Serviceangebot – wenn möglich - vorrangig genutzt werden.

Anträge können auch online gestellt werden.

Daneben stehen unseren Kundinnen und Kunden auch unsere umfangreichen Online- Dienste zur Verfügung. So ist es zum Beispiel möglich, einen Renten- oder Reha-Antrag elektronisch zu stellen, einen Versicherungsverlauf anzufordern oder verschiedene Online Rechner zu nutzen.

Erreichbarkeit

Die Terminvereinbarung für die Auskunft- und Beratungsstelle erfolgt unter 0681 3093-650 zu den üblichen Servicezeiten. Für telefonische allgemeine Beratungen und weitere Auskünfte sind wir am kostenfreien Servicetelefon unter der Telefonnummer 0800 1000 48017 erreichbar.

Weitere Informationen zu den Online-Diensten der Deutschen Rentenversicherung finden Sie auf unserer Internetseite www.deutsche-rentenversicherung-saarland.de.

Abteilung 6 - Selbstverwaltung/Innenrevision

Referat Kommunikation

Martin-Luther-Straße 2-4, 66111 Saarbrücken Ihr Kontakt:

Postanschrift: 66108 Saarbrücken Stefanie Appel / Carolin Buchheit

Telefon 0681 3093-0, Telefax: 0681 3093-199 Telefon: 0681 3093-407

oder -511, Telefax: 0681 3093-284

www.deutsche-rentenversicherung-saarland.de

stefanie.appel@drv-saarland.de oder

[carolin.buchheit@drv-](mailto:carolin.buchheit@drv-saarland.de)

saarland.de

